KFM
Deutsche Mittelstand AG

Rendite • Sicherheit • Transparenz

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer – Die „7,25%-Azerion-Anleihe“

7,25%-Azerion-Anleihe wird als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 möglichen Sternen) eingeschätzt

Düsseldorf, 23. Juni 2021

KFM-Barometer
Mittelstandsanleihen
Juni 2021

7,25%-Anleihe
Azerion Holding B.V.
Anleihe 21/24, WKN A3KPSQ

★★★⯪☆

Durchschnittlich Attraktiv (positiver Ausblick) (3,5 von 5)

In ihrem aktuellen KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer zu der 7,25%-Anleihe der Azerion Holding B.V. mit Laufzeit bis 2024 (WKN A3KPSQ) kommt die KFM Deutsche Mittelstand AG zu dem Ergebnis, die Anleihe als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 möglichen Sternen) einzuschätzen.

Die Azerion Holding B.V. ist ein niederländisches Medien-, Technologie- und Unterhaltungsunternehmen mit Sitz in Amsterdam, welches in den Wachstumsmärkten für Onlinespiele und digitale Werbung aktiv ist[1]. Das operative Geschäft gliedert sich in die zwei Geschäftsbereiche Gaming und Monetisation Tech[1].

Mit einem Umsatzanteil des Pro Forma Ergebnisses aus 2020 von 61% bildet der Bereich Gaming (Computerspiele) das Kerngeschäft der Gesellschaft[1]. Hierbei verfügt Azerion über ein diversifiziertes Portfolio von 15 Massen-Mehrspieler-Online-Spielen (MMOs) und mehr als 16.000 Gelegenheitsspielen, mit über fünf Millionen täglichen Nutzern, die über eine Vielzahl von Geräten, einschließlich Smartphones, Tablets und Webbrowsern, zugänglich sind[1]. Dieses Segment bietet der Gruppe diversifizierte Einnahmequellen durch Downloads, Abonnements, In-App-Käufe (neue Spielfunktionen, bessere Ausstattungen), Werbeeinnahmen aber auch durch Verkäufe von Spielen anderer Anbieter[1].

Im Geschäftsbereich Monetisation Tech liefert Azerion hochmoderne Lösungen sowohl für Anbieter als auch für Werbetreibende der digitalen Werbung[1]. Hier bietet Azerion eine attraktive Werbeplattform, die sowohl mit Hilfe künstlicher Intelligenz (KI) per Auktion automatisierte, personenbezogene Werbelösungen, als auch den traditionellen Verkauf durch Werbeagenturen an Blue-Chip-Unternehmen abwickelt[1]. Die Gruppe verkauft 19 Mrd. digitale Werbeanzeigen pro Monat über ihre eigenen Spieletitel sowie über 1.500 Werbekunden und 25.000 Domains innerhalb ihres Netzwerks[1]. Innerhalb der beiden Geschäftsbereiche kann die Gesellschaft also auf hohe Synergieeffekte bauen; neben den exklusiven Werbeflächen bei ihren Online-Spielen, können über die gezielte Steuerung von Werbung potenzielle Gaming-Kunden zielgerichteter angesprochen werden[1].

Akquisitionsstrategie unterstützt schnelles Wachstum und führt zu Synergieeffekten

Gerade im Bereich Casual Gaming ist die Gruppe in einem stark fragmentierten Markt tätig, welcher attraktive Akquisitionsmöglichkeiten bietet[1]. Durch ihr hochgradig skalierbares Geschäftsmodell ist Azerion in der Lage Akquisitionen nahtlos auf ihre Plattform zu integrieren und in der Regel bereits innerhalb eines Jahres eine operative Verbesserungen herbeizuführen[1]. Der Markt für Programmatic Advertising, eine auf KI und maschinellem Lernen basierende Methode, um Onlinewerbung über spezialisierte Plattformen in Echtzeit-Auktionen zu buchen, bietet der Gruppe organische Wachstumschancen für die Zukunft[1]. Akquisitionen sind in beiden Geschäftsfeldern ein wichtiges Instrument zur Umsetzung der Wachstumsstrategie und ermöglichen eine schnelle Expansion entlang der Spiele-Wertschöpfungskette und den Eintritt in neue Werbesegmente[1]. Seit der Gründung im Jahr 2014 konnte Azerion bereits 38 Akquisitionen erfolgreich in den Konzern integrieren[1].

In Folge dieser Wachstumsstrategie konnte die Azerion Holding B.V ihren Umsatz die letzten Jahre stark steigern[1]. So erwirtschaftete die Gruppe 2020 einen Jahresumsatz in Höhe von 203,7 Mio. Euro nach 163,3 Mio. Euro im Vorjahr[1 2]. Das EBITDA konnte ebenfalls signifikant auf 20,2 Mio. Euro gesteigert werden (2019: 9,1 Mio. Euro), was einer EBITDA-Marge von 10% entspricht[1]. Wie in obigen Zahlen ersichtlich, ist Azerion unserer Meinung nach eines der Unternehmen, die von der Covid-19 Pandemie profitieren konnten. So verzeichnete die Gesellschaft einen starken Anstieg an neuen Spielern und der gesamten Spielaktivität, zudem konnten auch die Umsätze pro Spieler gesteigert werden[1].

Die Akquisitionsstrategie der Gruppe setzt sich auch im aktuellen Geschäftsjahr 2021 fort[1]. So werden unter anderem mit den Geldern der Anleihe die Unternehmen Game Insight, Genba Digital, Strossle International und Delta Projects dem Azerion-Portfolio hinzugefügt[1]. Zusammen konnten die Unternehmen 2020 einen Umsatz in Höhe von 127,8 Mio. Euro und ein EBITDA von 12,8 Mio. Euro erwirtschaften[1].

Quick-Check Nachhaltigkeit durch imug | rating*

Das Unternehmen verstößt nicht gegen die von der KFM Deutsche Mittelstand AG definierten Ausschlusskriterien[4]. Die Anleihe ist für die von der KFM Deutsche Mittelstand AG initiierten Fonds investierbar[4].

7,25%-Azerion-Anleihe mit Laufzeit bis 2024

Die besicherte und nicht nachrangige Anleihe der Azerion Holding B.V. mit einem Emissionsvolumen von 200 Mio. Euro und der Möglichkeit zur Aufstockung auf bis zu 300 Mio. Euro[8]. Die Anleihe ist mit einem festen Zinskupon von 7,25% p.a. (Zinstermin vierteljährlich am 28.01., 28.04., 28.07. und 28.10.) ausgestattet und hat eine dreijährige Laufzeit (28.04.2021 bis 28.04.2024)[8]. Vorzeitige Kündigungsmöglichkeiten nach Wahl der Emittentin bestehen ab dem Emissionstag (28.04.2021) zu 103,625% (zzgl. der Zinsansprüche bis zum 28.10.2022), ab dem 28.10.2022 zu 103,625%, ab dem 28.04.2023 zu 102,175% und ab dem 28.10.2023 zu 100,725%; ein Kündigungsrecht seitens der Anleihegläubiger besteht im Falle eines Kontrollwechsels zu 101,000% des Nennwerts[8]. Als Sicherheit dienen den Anleihegläubigern die Verpfändung von Unternehmensanteilen der Gruppe, des Akquisitionskontos und ein Pfandrecht an allen wesentlichen konzerninternen

Darlehen[8]. Des Weiteren ist in den Anleihebedingungen eine Negativerklärung verankert. Die Anleihe ist nach schwedischem Recht begeben und im Open Market Segment der Börse Frankfurt gelistet[8].

Fazit: Durchschnittlich attraktive Bewertung mit positivem Ausblick

Zusammenfassend lautet unsere Einschätzung wie folgt: Das Geschäftsmodell ist stark zukunftsgerichtet, gerade der Markt für mobile bzw. online Spiele wächst rasant, insbesondere in den Segmenten Tablet und Smartphone. Azerion konnte hier die letzten Jahre beweisen, dass sie an diesem Wachstum partizipieren und durch Synergieeffekte die Profitabilität steigern. Zusammen mit dem starken Zusammenspiel der Werbesparte sehen wir auch weiterhin zukünftiges Wertsteigerungspotenzial. In Verbindung mit der Rendite von 5,93% p.a. (auf Basis des Kurses von 103,75% am 23.06.2021 an der Börse Frankfurt bei Berechnung bis zum Ende der Laufzeit am 28.04.2024) wird die 7,25%-Azerion-Anleihe (WKN A3KPSQ) als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 möglichen Sternen) bewertet.

Über dieses KFM-Barometer

Analysten: Alexander Rütz, Unternehmensanalyst und Florian Springer, Wertpapieranalyst im Auftrag der KFM Deutsche Mittelstand AG. Erstellt am 23.06.2021, 09.38 Uhr auf Basis einer Analyse der Fundamentaldaten auf Grundlage der Anleihepräsentation April 2021 und des Term Sheets vom 16.04.2021 der Azerion Holding B.V.. Die Bewertung des KFM-Barometers beruht auf dem von der KFM Deutsche Mittelstand AG entwickelten Analyseverfahren KFM-Scoring, das neben den unternehmensspezifischen Bilanz-Kennzahlen auch die Eigenarten der Anleihebedingungen für verzinsliche Wertpapiere mittelständischer Unternehmen berücksichtigt.

Alle in diesem KFM-Barometer getroffenen Aussagen beziehen sich auf den Zeitpunkt der Erstellung. Obwohl eine Aktualisierung des KFM-Barometers bezüglich der hier analysierten Anleihe grundsätzlich in den kommenden zwölf Monaten geplant ist, steht zum Zeitpunkt der Veröffentlichung noch nicht fest, ob eine Aktualisierung im angegebenen Zeitraum oder überhaupt stattfindet.

Quellenangaben: [1]Investoren Präsentation April 2021, [2]Jahresabschluss 2019, [8]Term Sheet vom 16.04.2021, [4]die von imug | rating erstellte qualitative Nachhaltigkeitseinschätzung ergänzt das KFM-Scoring um materielle ESG-Aspekte (Environment, Social, Governance), die Auswirkungen auf die finanzielle Performance des Emittenten haben können;

Über die KFM Deutsche Mittelstand AG

Die KFM Deutsche Mittelstand AG mit Sitz in Düsseldorf ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandanleihen FONDS (WKN A1W5T2) sowie des europäischen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A2PF0P). Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2016 als Preisträger für das Analyseverfahren KFM-Scoring ausgezeichnet. Für ihre anlegergerechte Transparenz- und Informationspolitik wurde die KFM Deutsche Mittelstand AG von Rödl & Partner und dem Finanzen Verlag mit dem Transparenten Bullen 2020 ausgezeichnet.

Rechtliche Hinweise und Offenlegung

Diese Veröffentlichung der KFM Deutsche Mittelstand AG stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots noch einen Rat oder eine persönliche Empfehlung bezüglich des Haltens, des Erwerbs oder der Veräußerung eines Finanzinstruments dar. Vielmehr dient die Veröffentlichung allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen sind unverbindlich und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Die KFM Deutsche Mittelstand AG empfiehlt, sich vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts kunden- und produktgerecht beraten zu lassen. Wichtiger Hinweis: Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Veröffentlichung stützen. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS, den die KFM Deutsche Mittelstand AG berät, hält das in dem im Artikel genannte Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikmachens des Artikels nicht in seinem Portfolio. Der Europäische Mittelstandsanleihen FONDS, den die KFM Deutsche Mittelstand AG berät, hält das in dem im Artikel genannte Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikmachens des Artikels in seinem Portfolio. Es ist Mitarbeitern der KFM Deutsche Mittelstand AG untersagt, Wertpapiere zu halten, die auch im Portfolio eines der von der KFM Deutsche Mittelstand AG initiierten Fonds enthalten sind. Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist weder in Wertpapieren, die im Portfolio eines der von der KFM Deutsche Mittelstand AG initiierten Fonds enthalten sind, noch in den von ihr initiierten Fonds selbst investiert. Die KFM Deutsche Mittelstand AG und der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS profitieren von steigenden Anleihekursen. Aufgrund der Bekanntheit und Verbreitung des KFM-Barometers hat die darin zum Ausdruck gebrachte Bewertung möglicherweise einen Einfluss auf den Kurs der analysierten Anleihe. Mit dem KFM-Scoring wird analysiert, ob die Qualität des Finanzinstruments und die Bonität des Emittenten ein Investment im Rahmen des Portfolio-Managements für die initiierten Fonds zulassen. Schließt diese Prüfung für die Fonds positiv ab und veröffentlicht die KFM Deutsche Mittelstand AG ein KFM-Barometer, hat der Emittent durch Abschluss eines Vertrags mit der KFM Deutsche Mittelstand AG die Möglichkeit, ein KFM-Barometer-Siegel entgeltlich zu erwerben und werblich zu nutzen. Ausführliche produktspezifische Informationen zum Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (FINEXIS S.A., 25A, boulevard Royal L-2449 Luxemburg) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxembourg oder bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) und über die Homepage des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS http://www.dma-fonds.de erhältlich. Ausführliche produktspezifische Informationen zum Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (Monega KAG, Stolkgasse 25-45, 50667 Köln, www.monega.de) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Platz der Republik, 60325 Frankfurt am Main) und über die Homepage des Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS http://www.ema-fonds.de erhältlich. Die Zuverlässigkeit der zur Analyse herangezogenen Informationsquellen wurde nicht überprüft, so dass letztlich Zweifel an der Zuverlässigkeit aller erwähnten Informationsquellen nicht ausgeräumt werden konnten. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verbreitung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernehmen die Verwaltungsgesellschaften und die KFM Deutsche Mittelstand AG keine Haftung. Die Anlageberatung und Anlagevermittlung (§ 1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 1 und 1a KWG) bieten wir Ihnen ausschließlich als vertraglich gebundener Vermittler gemäß § 2 Abs. 10 KWG für Rechnung und unter der Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH, Heidenkampsweg 73, 20097 Hamburg (NFS) an. Die NFS ist ein Finanzdienstleistungsinstitut und verfügt über die erforderlichen Erlaubnisse der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage im Impressum.

*Die Informationen und Meinungen durch „imug | rating“ geben nicht die Meinung der KFM Deutsche Mittelstand AG wieder, so dass diese entsprechend keine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der Informationen übernimmt.

Pressekontakt

KFM Deutsche Mittelstand AG
Rathausufer 10
40213 Düsseldorf
Tel: + 49 (0) 211 21073741
Mail: info@kfmag.de
Web: www.kfmag.de
www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de
www.europaeischer-mittelstandsanleihen-fonds.de